



Checkliste

Wenn Sie die nachfolgende Liste ausfüllen, sind Sie bestens vorbereitet für die Energieberatung oder das Gespräch mit dem Solarinstallationsbetrieb. Die Liste umfasst alle Punkte, die für eine Auslegung der

PV-Anlage und für eine Abschätzung der Wirtschaftlichkeit notwendig sind. Bringen Sie auch gerne Baupläne des Hauses mit.

Frage 1

Welchen Dachtyp haben Sie?

Hinweis:

Klassische Dachtypen: Flachdach, Satteldach, Pultdach.

Ihre Antwort:

Frage 2

Schätzen Sie die potentielle freie Dachfläche ab.

Hinweis:

Nutzen Sie den Solardachkataster Rhein-Sieg www.energieundklima-rsk.de/. Durch die Eingabe Ihrer Adresse und dem Anwählen Ihres Häuserdachs können Sie abschätzen, wie geeignet das Dach für PV-Module ist, und wie viel Fläche zur Verfügung steht.

Ihre Antwort:

Frage 3

Geben Sie die Neigung des Daches an.

Hinweis:

typische Dachneigungen liegen zwischen 20 und 60°; Flachdächer liegen zwischen 0 und 5°.

Ihre Antwort:

Frage 4

In welche Himmelsrichtung zeigen die Dachflächen?

Hinweis:

Angabe in Grad (Süden = 0°) oder als Himmelsrichtung (N, O, S, W, SW, SO, ...). Auch diese Angabe können Sie in den Bauplänen finden oder mit Hilfe vom Solardachkataster Rhein-Sieg www.energieundklima-rsk.de/ ermitteln.

Ihre Antwort:

Frage 5

Muss das Dach innerhalb der nächsten 20 Jahre saniert werden? Gibt es eine Asbestbelastung?

Hinweis:

Eine Dacheindeckung ist i.d.R. auf 40-50 Jahre ausgelegt.

Ihre Antwort:





Checkliste

Frage 6

Kann das Dach die zusätzliche Last durch eine PV-Anlage aufnehmen?

Hinweis:

Insbesondere bei Flachdächern ist die Belastbarkeit zu prüfen. (Ggf. Angaben in den Baupläne)

Ihre Antwort:

Frage 7

Gibt es Objekte am/ums Haus, die einen Schatten auf die Dachfläche werfen?

Hinweis:

z. B. durch benachbarte Häuser, Bäume, Kamine, Gauben, Masten. Bringen Sie gerne Fotos vom Haus und der Umgebung mit.

Ihre Antwort:

Frage 8

Wie hoch ist Ihr Stromverbrauch?

Hinweis:

Die Information steht auf Ihrer letzten Stromabrechnung in kWh/Jahr. (Notfalls in €/Jahr)

Ihre Antwort:

Frage 9

Welchen Stromanbieter haben Sie?

Ihre Antwort:

Frage 10

Könnte sich Ihr Stromverbrauch innerhalb der nächsten 10 Jahre signifikant ändern?

Hinweis:

z. B. Weg- oder Zuzug von Personen; Anschaffung größerer Stromverbraucher (E-Auto)

Ihre Antwort:

Frage 11

Steht Ihr Haus unter Denkmalschutz oder befindet es sich im Bereich der Innenstadtsatzung?

Hinweis:

In diesen Fällen sollte die untere Denkmalschutzbehörde frühzeitig einbezogen werden.

Ihre Antwort: